

Reflexzonen in den Füßen

Schwester Jubilata hält Vortrag bei der ILE

Salching. (ta) Das Sportheim in Salching war mit über 100 Besuchern voll besetzt, als der Vortrag mit praktischen Übungen von Schwester Jubilata aus dem Kloster Strahlfeld bei Roding anstand. Die Schwester erläuterte bei ihrem Besuch die Fußreflexzonenmassage. Franz Dünstl, der Sprecher der Seniorenbeauftragten der ILE-Gemeinden Gäuboden, eröffnete den Abend zusammen mit Bürgermeister Alfons Neumeier.

Mit viel Schwung und ohne medizinische Fachausdrücke machte Schwester Jubilata den Zuhörern deutlich, wie die einzelnen Körperteile durch Nerven mit den entsprechenden Reflexzonen in den Füßen verbunden sind und wie durch entsprechende Massage körperliche Beschwerden geheilt oder zumindest wesentlich gelindert werden. Viele Operationen können nach ih-

rer Überzeugung durch entsprechende Behandlung vermieden werden.

Die Veranstaltung war nicht nur ein theoretischer Vortrag, die Übungen wurden auch gleich ausprobiert. Nach einem lauten „Aua“, wenn der richtige Punkt getroffen wurde, gab es zur Entspannung eine kleine Kühlung mit einem feuchten Tuch.

Schwester Jubilata hielt die Besucher auch an, genügend zu trinken, um die gelösten Kristalle, welche die Blockaden verursachen, auszuschwemmen. Nach etwa drei Stunden waren die wichtigsten Problemfelder besprochen worden. Anschließend konnte man sich noch mit Info-Material eindecken, um das Gelernte nicht zu vergessen. Schwester Jubilata gab noch den Tipp, die Übungen täglich durchzuführen.